

Name _____

E-Mail _____

Bitte geben Sie eine gültige E-Mail-Adresse an,
an die wir die personalisierte Einladung verschicken können.

Rechnungs-
anschrift _____

Telefon _____

Datum,
Unterschrift _____

Hiermit bestätige ich rechtsverbindlich, unter Anerkennung der nebenstehenden
Geschäftsbedingungen, meine Teilnahme an diesem Online-Seminar.

Ihr Veranstaltungstermin

20.05.2026

15:00 – 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

Die Teilnahme an diesem Online-Seminar ist kostenpflichtig. Die Teilnahmegebühr beträgt 99 Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Leistung

Im Preis inbegriffen ist ein Zertifikat.

Bezahlung

Mit dem Zugang der Rechnung wird die Teilnahmegebühr fällig. Die Zahlung hat unter Angabe der Rechnungsnummer per Banküberweisung an die in der Rechnung aufgeführte Bankverbindung zu erfolgen.

Änderungen

Der Anbieter behält sich das Recht vor, bei Verhinderung eines Referenten einen Ersatzreferenten zu stellen. Ansprüche des Teilnehmers entstehen hieraus nicht.

Widerrufsrecht, Widerrufsfolgen

Der Teilnehmer kann die Bestellung zur kostenpflichtigen Teilnahme ohne Angaben von Gründen innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich (zum Beispiel Brief, Fax, E-Mail) an die Adresse des Anbieters zu richten (siehe oben). Im Falle eines wirksamen Widerrufs wird eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet.

Rücktritt, Umbuchung und Übertragung

Der Anbieter ist bei Umbuchung, Übertragung oder Rücktritt von der Veranstaltungsteilnahme schriftlich zu informieren. Für die Fristberechnung ist der Zugang (Posteingangsdatum) beim Veranstalter ausschlaggebend. Vorbehaltlich eines Widerrufs (siehe oben) wird im Falle eines Rücktritts von der Teilnahme eine Rücktrittsgebühr erhoben. Diese errechnet sich wie folgt:

- bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Teilnahmegebühr
- vom 29. bis 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn 80 % der Teilnahmegebühr
- ab dem 6. Tag vor Veranstaltungsbeginn 100 % der Teilnahmegebühr
- bei Nichterscheinen 100 % der Teilnahmegebühr

Der Teilnehmer kann seine Berechtigung zur Teilnahme an dem Online-Seminar ohne die Entstehung zusätzlicher Kosten an einen Dritten übertragen.

PWG-SEMINARE **PROF. DR. VOLKER GROSSKOPF**

Adresse Salierring 48, 50677 Köln
Telefon (0221) 95 15 84-0
Telefax (0221) 95 15 84-1
E-Mail info@pwg-seminare.de

V01_2026

PWG-SEMINARE

PROF. DR. VOLKER GROSSKOPF



Mit
Prof. Dr. Volker Großkopf

Sterbehilfe/Patientenverfügung

Zwischen strafrechtlicher Verantwortung
und dem Recht auf Menschenwürde



ONLINE-SEMINAR

20.05.2026
15:00 – 16:30 Uhr

UND SO GEHT ES

Auf dem Desktop per ZOOM-App

1. Rufen Sie den per E-Mail übersandten Link auf.
2. Führen Sie die Anweisungen zum Download und zur Installation der kostenlosen ZOOM-App aus.
3. Die ZOOM-App startet automatisch.
4. Folgen Sie den Anweisungen und tragen Sie Ihren vollständigen Namen ein.
5. Treten Sie dem Meeting bei; klicken Sie auf „Mit Video beitreten“.
6. Im Dialog „Wie möchten Sie an der Audiokonferenz teilnehmen?“ bitte auf „Per Computer dem Audio beitreten“ klicken.
7. Bei Verwendung eines Headsets bitte die entsprechende Einstellung auswählen.

Auf dem Smartphone per „ZOOM Cloud Meetings“

1. Installieren Sie die kostenlose App „ZOOM Cloud Meetings“ (erhältlich für iOS, Android).
2. Starten Sie die ZOOM-App.
3. Klicken Sie auf „Einem Meeting beitreten“.
4. Folgen Sie den Anweisungen und tragen Sie Ihren vollständigen Namen, die übersandte Meeting-ID sowie das übersandte Meeting-Passwort ein.
5. Treten Sie dem Meeting bei; klicken Sie auf „Mit Video beitreten“.
6. Im folgenden Dialog „Anruf über Internet-Audio“ auswählen.

zoom

Thematischer Hintergrund

Im Bereich der Sterbehilfe fühlen sich Ärzte wie auch Pflegekräfte überfordert. Die jüngsten Entscheidungen des BGH zur passiven Sterbehilfe haben aber für Klarheit gesorgt.

Auch die im Umlauf befindlichen Patientenverfügungen geben häufig für die Handelnden keine Rechtssicherheit. Die in diesem Zusammenhang zwangsläufig auftretenden ethischen und rechtlichen Fragen, vor allem die Grenze zwischen strafbarem Handeln und erlaubter Hilfe, sind nicht immer klar erkennbar. Die gesetzlichen Regelungen sind zum Teil unbekannt, Gerichtsentscheidungen sind extrem einzelfallgebunden und teilweise widersprüchlich.

Zielsetzung

Ziel des Seminars ist es, auf der Grundlage aktueller Gerichtsentscheidungen den Teilnehmenden eine Orientierung in der rechtlichen Beurteilung der verschiedenen Formen von Patientenverfügungen zu geben und die aktuell geltenden Regeln und Grenzen der passiven Sterbehilfe aufzuzeigen.

Zielgruppe

Ärzte, Pflegefachkräfte, Stationsleitungen, Pflegedienstleitungen, Mitglieder der Geschäftsführung.

Arbeitsweise

Hier lautet die Devise: Dabei sein – ohne dabei zu sein! Trotz der virtuellen Ausführung dieser Veranstaltung werden die Teilnehmer interaktiv eingebunden. Durch Fallbeispiele, Diskussionen, Mind-Maps, Gruppen- und Übungsarbeiten erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine praxisgerechte Beantwortung der anfallenden rechtlichen und tatsächlichen Fragestellungen.

Referent

Volker Großkopf ist Professor für Rechtswissenschaften an der Katholischen Hochschule Nordrhein-Westfalen, Fachbereich Gesundheitswesen. Er ist Rechtsanwalt, Kongresspräsident des „Interdisziplinären WundCongresses“ (IWC) in Köln und Herausgeber der Fachzeitschrift „Rechtsdepesche für das Gesundheitswesen“.

